

Cristina Barroso in der SWR-Galerie**Himmlische Kartographie in Stuttgart**

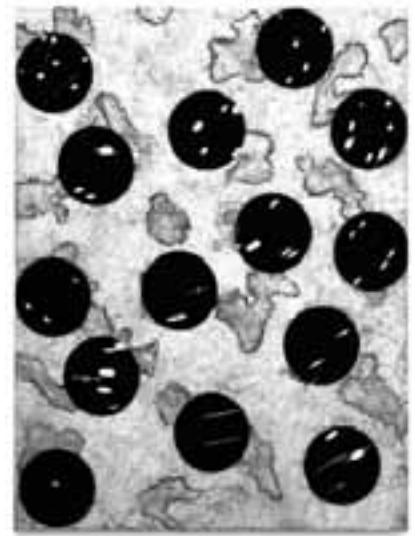
TEXT: MARTINA MERKLINGER

*Atelier Cristina Barroso*

Sie operiert mit Umrisslinien und Zahlen, mit Topographien und Geonamen, mit geologischen genauso wie mit astronomischen Karten und bedient sich damit des Instrumentariums der Kartographen; hinzu kommen Pinsel und Leinwände, dem Werkzeug der Künstler und Maler. ‚Secret Mapping‘ heißt die neue Ausstellung von Cristina Barroso, die ab April in der Stuttgarter SWR-Galerie zu sehen

ist und malerisch die Welt kartiert. Überwiegend großformatige Leinwände zeigen gemalte Kontinente und einzelne Länderumrisse, aber auch Formen, die sich als ferne Himmelskörper darstellen. Feine Linien wie von einem überdimensionalen menschlichen Fingerabdruck legen sich zuweilen zwischen und über die Kontinente und beseelen die kartographischen Konstrukte, die ‚painted of soul‘* nun die Galerie im SWR Funkhaus zieren.

Cristina Barroso wurde in São Paulo geboren und hat in den USA Malerei studiert. Studienreisen und Atelierstipendien brachten die Künstlerin rund um den Globus, der schließlich zur Grundlage ihrer künstlerischen Arbeit wurde. Inzwischen lebt und arbeitet Cristina Barroso in Stuttgart und nimmt von dort aus an Ausstellungen auf und außerhalb der deutsch-brasilianischen Achse teil. ■

*Telescópio, 2007***Vernissage:**

7. April 2008, 19 Uhr
 8. April bis 30. Juni 2008
 montags bis freitags 17 Uhr bis 20 Uhr
 SWR Funkhaus,
 Neckarstr. 230, 70190 Stuttgart
 Kontakt: 0711 / 929-1109
 Galerie@swr.de

* Cees Noteboom über die Arbeiten von Cristina Barroso anlässlich einer Ausstellung in Köln

Cristina Barroso

1958 in São Paulo geboren, lebt und arbeitet in Stuttgart
 1983 Studienabschluss am San Francisco Art Institute, San Francisco
 1983-92 Ateliers in San Francisco, São Paulo, Mailand und Berlin
 seit 1992 diverse Atelierstipendien und Auszeichnungen, darunter: Helmut Baumann Stipendium (Göppingen), Aktionsforum Praterinsel (München), Villa Waldberta (Starnberg) und Schloss Plüschow in Mecklenburg.

Einzelausstellungen (Auswahl)

2007 Galerie im Heppäcker (mit Brigitte Dattler), Esslingen
 2005 Galerie Schuppenhauer, Köln
 2003 Paço das Artes, São Paulo/ Galerie Hartl, Tübingen
 2002 Centro Universitário Maria Antonia, São Paulo
 2001 „Ortswechsel“ (mit Dani Eshet), IfA Galerie Stuttgart
 2000 Museu de Arte de Ribeirão Preto,

Ribeirão Preto
 1999 Galerie Ruta Correa, Freiburg; Laboratorium Praterinsel, München; Galerie Schuppenhauer, Köln
 1998 Städtische Kunstsammlungen, Neue Galerie im Höhmann-Haus, Augsburg
 1995 Galeria Millan, São Paulo; Galerie Schoen+Nalepa, Berlin
 1994 Dortmunder Kunstverein, Dortmund; Pinacoteca do Estado de São Paulo, São Paulo
 1990 Museu de Arte de São Paulo Assis Chateaubriand, São Paulo; Galerie der Stadt Esslingen Bahnwärterhaus, Esslingen
 1988 Galleria Circolo Bertold Brecht (mit Martinelli und Minelli), Mailand

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2006/07 „Zeichnungen“, Ausstellung der Künstlermitglieder 2006, Württembergischer Kunstverein, Stuttgart
 2006 „Sommerakzente“, Galerie Schoen+Nalepa, Berlin

2005 „Schaulager-Die Sammlung“, Kunsthalle Göppingen
 2004 „Helmut Baumann Stipendiaten“, Galerie Kränzli, Göppingen
 2003 „Brasilianische Zeitgenössische Kunst“, Brasilianische Botschaft, Berlin
 2002 „Rotation“, Brasilianische Botschaft, Berlin/ Galerie Schoen+Nalepa, Berlin
 2000 „Mujeres de las dos orillas“, Centro de Cultura La Beneficência, Valencia
 1999 „Ars (dis)Symmetric '99“, Ernst Museum, Budapest; „Aequators“, Museu de Arte Contemporânea, Chile
 1998 „Moto Migratório“, Museu de Arte Contemporânea, São Paulo
 1997 „Magie der Zahl in der Kunst des 20. Jahrhunderts“, Staatsgalerie Stuttgart
 1996 „Dialog-Experiência Alemãs“, Museu de Arte Moderna, Rio de Janeiro
 1995 „New Brazilian Art“, October Gallery, London
 1991 „XXI Bienal Internacional de São Paulo“, São Paulo